

JAHRESBERICHT 2025

WELTLADEN
DACHVERBAND

INHALT

Vorwort & Ausblick 3
Das Jahr in Zahlen 4
50 Jahre Weltladen-Dachverband 5
Bericht der Geschäftsführung 6
Basis des Weltladen-Dachverbandes 8
Dienstleistungen für Weltläden 11
Bildung & Qualifizierung 16
Stimme nach außen 18
Kooperationen und Vernetzung 22
Mitarbeitende des Weltladen-Dachverbandes 23

Impressum

Herausgeber: Weltladen-Dachverband e.V., Ludwigsstr. 11, 55116 Mainz

www.weltladen.de

service.weltladen.de

Redaktion: Nadine Busch (Weltladen-Dachverband)
Korrektur: Christoph Albuschkat (Weltladen-Dachverband)
Gestaltung: Oula Al Haffar
Druck: dieUmweltDruckerei
klimaneutral auf Recycling-Papier mit Bio-Farben und Ökostrom gedruckt

Stand: Mai 2026

instagram.com/weltladen

facebook.com/weltladendachverband

Foto Titelseite: Podiumsdiskussion zur Auftaktveranstaltung der Fairen Woche 2025 in Mainz (siehe auch Seite 19); Es diskutierten: Reza Solhi (Moderator), Gifty Rosetta Amo Antwi (Geschäftsführerin Weltladen-Dachverband), Matthias Fiedler (Geschäftsführer Forum Fairer Handel), Christina Arkenberg (Aufsichtsratsvorsitzende Fairtrade Deutschland) und Nadeesha Madushani (Sortimentsmanagerin bei Selyn, Sri Lanka) mit Dolmetscherin Dr. Annalena Kolloch (Weltladen-Dachverband) (von links nach rechts)

Foto: Weltladen-Dachverband/B. Schreiber

Gefördert durch:

Brot für die Welt
mit Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes

VORWORT & AUSBLICK

Liebe Mitarbeiter*innen in Weltläden und Weltgruppen,
liebe Leser*innen,

2025 war für den Weltladen-Dachverband ein besonderes Jahr. Unser Jubiläum bot Anlass, mit Stolz auf fünf Jahrzehnte Engagement für den Fairen Handel zurückzublicken. Zugleich standen und stehen wir vor großen Herausforderungen.

Die wirtschaftliche Lage bleibt angespannt. Die Krise des Einzelhandels ist weiterhin spürbar. Steigende Kosten und verändertes Konsumverhalten prägen den Alltag vieler Weltläden. Dass wir im Laufe des Jahres auch Schließungen von Weltläden verzeichnen mussten, ist schmerzhaft. Diese Entwicklungen zeigen deutlich, wie ernst die Situation ist – und wie wichtig es ist, gemeinsam als starker Verband tragfähige Perspektiven zu entwickeln.

Der gestartete Strategieprozess war ein wichtiger Schritt. Gemeinsam haben wir Prioritäten gesetzt und zentrale Handlungsfelder definiert. Im Mittelpunkt stand die Fokussierung unserer Aufgaben und unserer Unterstützungsangebote.

Ein besonderer Schwerpunkt lag 2025 auf der finanziellen Stabilisierung des Verbandes. Die Weiterentwicklung der Beitragsordnung, Gespräche über Beiträge und der Aufbau des Fundraisings waren und sind notwendige Schritte, um unsere Handlungsfähigkeit langfristig zu sichern.

Gleichzeitig hat das Jubiläumsjahr eindrucksvoll gezeigt, was Weltläden ausmacht: Sie sind Orte der Überzeugung, der Begegnung und der Solidarität. Sie stehen für eine andere Form des Wirtschaftens – getragen von Menschen, die sich mit viel Herzblut für globale Gerechtigkeit engagieren.

Unser herzlicher Dank gilt allen, die sich haupt- und ehrenamtlich für den Fairen Handel einsetzen. Euer Engagement trägt diese Bewegung – und bleibt die Grundlage für ihre Zukunft.





Nicola Krümpelmann
Vorstandsvorsitzende
Weltladen-Dachverband e.V.

Gifty Rosetta Amo Antwi
Geschäftsführerin
Weltladen-Dachverband e.V.

Fotos: Weltladen-Dachverband/C. Albuschkat

DAS JAHR IN ZAHLEN



470

Mitglieds-Weltläden

89

Weltladen-Lieferanten

17

Mitarbeitende in der Geschäftsstelle

11.490

Downloads unseres Weltladen-Podcast fairtont.

3.000

Follower*innen bei Instagram

240

Artikel über den Weltladen-Dachverband

280

teilnehmende Weltläden am Weltladentag

425

Artikel zum Weltladentag

533

teilnehmende Weltläden an der Fairen Woche

40

Weltläden richteten Faire Frühstücke an außergewöhnlichen Orten aus

1.200

Abonnent*innen des Fach-Newsletters

150

Teilnehmende bei 7 Online-Seminaren für Weltläden

> 500

Teilnehmende, u.a. aus 185 Weltläden, bei den Weltladen-Fachtagen

900

Sendungen von Materialien mit einem Gesamtgewicht von 4 Tonnen

2.660

Rechnungen für Materialien, Seminarteilnahmen und Mitgliedsbeiträge

---

50 JAHRE WELTLADEN-DACHVERBAND

Wir haben im Jahr 2025 viele Gelegenheiten genutzt, das 50-jährige Bestehen des Weltladen-Dachverbandes zu kommunizieren und zu feiern. Viele Medien nahmen unser Jubiläum zum Anlass, über den Weltladen-Dachverband zu berichten.

Anfang des Jahres haben wir eine **Jubiläumsbroschüre** erstellt. Sie würdigt die Besonderheiten und Erfolge der Weltladen-Bewegung und das langjährige Engagement der Weltläden für mehr globale Gerechtigkeit.



Die Jubiläumsbroschüre kann gegen Versandkosten bestellt oder auf unserer Website heruntergeladen werden:
weltladen.de/broschuere_50Jahre

Mit unserer Aktion **„50 Jahre – 500 Mitglieder“** konnten wir durch eine pro-aktive Ansprache und ein Prämienprogramm für werbende Weltläden 19 neue Mitglieder gewinnen. Wir freuen uns über diese Stärkung unseres Verbandes.

Folge #38 unseres Podcast fairtont. schlägt einen Bogen von der Entstehungszeit der Weltläden bis zum heutigen Engagement.

weltladen.de/fairtont/38-jubilaeum

Bei den **Weltladen-Fachtagen** feierten wir unser Jubiläum gemeinsam mit mehreren hundert Weltladen-Mitarbeitenden und Kolleg*innen von Partnerorganisationen.

Langjährige Weltladen-Mitarbeiter*innen und ehemalige Vorstandsmitglieder beleuchteten in einem lebendigen Rückblick wichtige Meilensteine des Weltladen-Dachverbandes. Bei einem Grillfest, Musik und Tanz haben wir auf das Jubiläum angestoßen.



Foto: Weltladen-Dachverband/C. Albuschkat

Anlässlich unseres Jubiläums hatten wir erstmals die Ehre, die bundesweite **Auftaktveranstaltung der Fairen Woche** auszurichten. Rund 80 Gäste erlebten im Mainzer Landesmuseum einen abwechslungsreichen Abend (siehe Seite 19).

Auch die GEPA und der Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg (DEAB) feierten im vergangenen Jahr ihr 50-jähriges Bestehen. Unsere Geschäftsführerin Gifty Rosetta Amo Antwi war eingeladen, bei der Jahrespressekonferenz sowie beim Jubiläumsfest der GEPA ein Grußwort zu sprechen. Gemeinsam mit dem DEAB haben wir zur Fairen Woche die Aktion „50+50 Faire Frühstücke an außergewöhnlichen Orten“ ins Leben gerufen (siehe Seite 19).



Vertreter*innen des Weltladen-Dachverbandes überbrachten Glückwünsche zum Jubiläum der GEPA.

Foto: Weltladen-Dachverband

BERICHT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG

Das vergangene Jahr war für den Weltladen-Dachverband geprägt von wichtigen strategischen Weichenstellungen und einem intensiven Austausch mit unseren Mitgliedern.

Strategie 2030

Mit der Strategie 2030 hat sich der Weltladen-Dachverband einen gemeinsamen Orientierungsrahmen für die kommenden Jahre gegeben. Die Strategie beschreibt, wohin sich Weltläden und der Verband entwickeln wollen, welche Ziele wir verfolgen und welche Schwerpunkte wir in unserer Arbeit setzen. Sie hilft, Kräfte zu bündeln und die vielfältigen Aktivitäten der Weltladen-Bewegung auf gemeinsame Ziele auszurichten.

Grundlage der Strategiearbeit war eine umfassende Bestandsaufnahme. Dazu gehörten Interviews mit zentralen Akteuren, eine Online-Umfrage unter Weltläden sowie die Auswertung vorhandener Daten. Zusätzlich haben wir Zielkonflikte innerhalb der Bewegung betrachtet und mögliche Zukunftsszenarien entwickelt.

In mehreren Workshops arbeiteten Vertreter*innen der Geschäftsstelle, des Vorstands und der Fair-Handels-Beratung an einer gemeinsamen Vision für die Zukunft der Weltläden und des Dachverbandes. Daraus wurden zunächst fünf strategische Handlungsfelder abgeleitet. Diese haben wir bei den Fachtagen und in der Mitgliederversammlung mit den Mitgliedern diskutiert und bewertet. Besonders hohe Priorität erhielt das Handlungsfeld Stärkung der Marke Weltladen, gefolgt von Themen wie Professionalisierung und politische Positionierung. Auf dieser Grundlage haben wir schließlich zwei zentrale Schwerpunkte für die kommenden Jahre festgelegt: Marke und Professionalisierung.

In weiteren Workshops haben wir dafür strategische Ziele, Meilensteine und erste Maßnahmen entwickelt. Die Umsetzung der Strategie beginnt 2026. Der Prozess macht deutlich, dass die Weiterentwicklung der Weltladen-Bewegung nur gemeinsam gelingen kann – durch die enge Zusammenarbeit von Dachverband, Weltläden und Partnerorganisationen.



Die Teilnehmenden der Mitgliederversammlung haben Schwerpunkte der Strategie bewertet.

Foto: Weltladen-Dachverband/B. Schreiber

Neues Beitragsmodell entwickelt

Auch die langfristige Finanzierung der Verbandsarbeit war 2025 ein wichtiges Thema. In einer Arbeitsgruppe aus Vorstand, Geschäftsführung und Mitarbeitenden der Geschäftsstelle haben wir verschiedene Ansätze für eine Reform der Beitragsordnung erarbeitet. Diese haben wir bei den Weltladen-Fachtagen, in der Mitgliederversammlung sowie in zwei Online-Veranstaltungen vorgestellt und diskutiert.

Über 150 Weltläden beteiligten sich anschließend an einer Online-Umfrage. Die Rückmeldungen zeigten klar, dass eine deutliche Beitragserhöhung derzeit für viele Läden schwer tragbar wäre. Gleichzeitig besteht großes Interesse an einer Vereinfachung der Beitragsberechnung, wobei weiterhin Kosten des Ladenbetriebs berücksichtigt werden sollen. Auf dieser Grundlage wird derzeit ein konkreter Vorschlag erarbeitet, den wir der Mitgliederversammlung 2026 zur Entscheidung vorlegen werden. Wir danken allen Mitgliedern, die sich in diesen Prozess eingebracht und die Veränderungen konstruktiv begleitet haben.

Austausch schafft gegenseitiges Verständnis und stärkt Motivation

Ein besonders wichtiger Teil unserer Arbeit ist der direkte Austausch mit Weltläden. Bei zahlreichen Besuchen vor Ort sowie bei Veranstaltungen und Treffen konnten wir mit Aktiven aus den Läden ins Gespräch kommen. Diese Begegnungen sind für uns sehr wertvoll: Sie geben Einblick in die konkrete Arbeit vor Ort, machen Herausforderungen sichtbar und zeigen gleichzeitig die große Vielfalt und das Engagement innerhalb der Weltladen-Bewegung.

Aus den vielen Begegnungen mit Weltläden nehmen wir immer wieder große Motivation mit. Das Engagement der Ehren- und Hauptamtlichen, die Kreativität bei der Gestaltung der Läden und die Überzeugung, dass Fairer Handel einen Unterschied macht, sind eine starke Grundlage, um die Herausforderungen der Zukunft anzugehen. Als Dachverband sehen wir unsere Aufgabe darin, diese Arbeit zu unterstützen, Räume für Austausch zu eröffnen und gemeinsam Perspektiven für die Weiterentwicklung der Weltladen-Bewegung zu schaffen.



Besuch im Weltladen Langen

Foto: Weltladen-Dachverband

BASIS DES WELTLADEN-DACHVERBANDES

Eine verlässlich funktionierende Infrastruktur und möglichst gut abgestimmte Abläufe innerhalb des Teams bilden die Grundlage für die Arbeit in der Geschäftsstelle. Um beides kümmert sich die Einheit Basis, ebenso wie um die operativen Kernaufgaben des Vereins.

Das Team in der Mainzer Geschäftsstelle

Im Jahr 2025 konnte das hauptamtliche Team in Mainz mit Dennis Leick einen neuen Kollegen für den Bereich Digitales Lernen begrüßen. Darüber hinaus blieb die personelle Zusammensetzung stabil – ein Zeichen für die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit im Team.

Aktuell gibt es 17 Mitarbeitende in der Geschäftsstelle, überwiegend in Teilzeit. Eine zentrale Herausforderung bleibt die verlässliche und langfristige Finanzierung der Stellen, weshalb einige Arbeitsverhältnisse weiterhin befristet sind. Trotz dieser Rahmenbedingungen bringen alle Kolleg*innen Tag für Tag spürbare Energie, hohe Professionalität und große Überzeugung in ihre Aufgaben ein. Ein herzliches Dankeschön an das gesamte Team!



Zum Betriebsausflug trafen sich Team- und Vorstandsmitglieder im Sommer 2025 im Botanischen Garten in Mainz.

Foto: Weltladen-Dachverband



Foto: unsplash/I. Dooley

Mitgliederentwicklung

Im Jahr 2025 konnten wir 10 neue Mitglieder im Weltladen-Dachverband willkommen heißen. Vier Weltläden mussten leider schließen, weitere 13 Weltläden haben ihre Mitgliedschaft beendet. Die somit leicht rückläufige Mitgliederentwicklung sehen wir im Zusammenhang mit den wirtschaftlichen und personellen Herausforderungen, vor denen viele Weltläden stehen. Insgesamt haben wir zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses 470 Mitglieder.

Wir brauchen euch, damit wir als Verband noch stärker werden! Sprecht andere Weltläden auf die Mitgliedschaft an – gerne unterstützen wir euch mit Infomaterial.

Weitere Informationen und Kontakt, um neue Mitglieder zu werben:
service.weltladen.de/mitglied-werden

Herzlichen Glückwunsch!

Im Jahr 2025 sind unter unseren Mitgliedsläden

5 Weltläden  Jahre alt geworden

6 Weltläden  Jahre alt geworden

10 Weltläden  Jahre alt geworden

18 Weltläden  Jahre alt geworden

5 Weltläden  Jahre alt geworden

 Zusammen sind das **1.440** Jahre Engagement für den Fairen Handel!

Mitgliederversammlung mit Austausch zur Strategie und zum Beitragsmodell

Am 22. Juni 2025 haben wir in Bad Hersfeld unsere jährliche Mitgliederversammlung durchgeführt. Rund 120 Teilnehmende, darunter 60 stimmberechtigte Vertreter*innen von Weltläden, tauschten sich zum Jahresbericht aus, wählten Becki Möbius und Nicola Krümpelmann erneut in den Vorstand und verabschiedeten mehrere Satzungsänderungen.

Zudem gab es einen intensiven Austausch zur geplanten Änderung des Beitragsmodells sowie zu unserem Strategieprozess. Zu beiden Themen konnten wir wertvolle Anregungen sammeln, die in die weitere Ausgestaltung und Entwicklung eingeflossen sind.

Unsere zentralen Kontaktdaten und Telefonzeiten:
info@weltladen.de,
Tel.: 06131 68907-80,
Montag bis Donnerstag
9 – 17 Uhr





Bei der Mitgliederversammlung gaben uns viele Teilnehmende Rückmeldungen zur Entwicklung unserer Strategie.

Fotos: Weltladen-Dachverband/B. Schreiber

Finanzbericht 2025

Der Weltladen-Dachverband e.V. hat das Geschäftsjahr 2025 trotz eines weiterhin herausfordernden finanziellen Umfelds stabil abgeschlossen. Steigende Kosten, rückläufige Fördermittel und unsichere Rahmenbedingungen für zivilgesellschaftliches Engagement prägten das Jahr. Durch eine konsequente Ausgabensteuerung und einen verantwortungsvollen Mitteleinsatz konnte dennoch ein leicht positives Jahresergebnis erzielt werden.

Die Gesamterträge beliefen sich 2025 auf rund 1,14 Mio. Euro und lagen damit etwa acht Prozent unter dem Vorjahreswert. Positiv hervorzuheben ist der Anstieg der Mitgliedsbeiträge, der durch die Nachzahlung von ausstehenden Beiträgen aus den Vorjahren in Höhe von rund 30.000 Euro erreicht wurde. Dies führt zu einem einmaligen positiven Sondereffekt, der das Jahresergebnis erhöht. Demgegenüber gingen insbesondere die öffentlichen Fördermittel schon im zweiten Jahr in Folge deutlich zurück.

Auf der Ausgabenseite wurde der Gesamtaufwand um rund sieben Prozent reduziert. Einsparungen konnten vor allem bei Projekt- und Sachkosten sowie im Personalbereich realisiert werden.

Insgesamt schließt der Verband das Jahr 2025 mit einem Jahresüberschuss von 2.022,65 Euro ab. Der Vorstand entscheidet über die weitere Gewinn- und Rücklagenverwendung. Das nahezu ausgeglichene Ergebnis zeigt, dass der Weltladen-Dachverband auch unter schwierigen Rahmenbedingungen handlungsfähig bleibt. Gleichzeitig macht der Rückgang der Fördermittel deutlich, wie wichtig die verlässliche Unterstützung durch Mitglieder, Förder*innen und Lieferanten für die zukünftige Arbeit des Verbandes ist.

Vorstand und Geschäftsstelle danken allen Mitgliedern sowie Förder*innen herzlich für ihr Engagement und ihre Solidarität.

Ergebnisrechnung 2025

	2025 (EUR)	**2024** (EUR)	**+/–**
Erträge	1.142.843	1.242.989	-8,1 %
Mitgliedsbeiträge	372.308	344.186	+8,1 %
Lieferantenbeiträge	175.899	176.780	-0,5 %
Zuschüsse und Förderungen	361.847	452.710	-20,1 %
Geschäftstätigkeiten und sonstige betriebliche Erträge	232.790	269.313	-13,6 %
Zinsen und ähnliche Erträge	1.813	344	
Aufwand	1.124.423	1.211.824	-7,2 %
Personalaufwand	746.330	781.128	-4,5 %
Sachkosten inkl. Projekte	227.030	286.483	-20,7 %
Verwaltung	145.188	138.444	+4,9 %
Reisekosten	5.828	5.768	+1,0 %
Steuern vom Einkommen und Ertrag	18.210	12.711	
JAHRESÜBERSCHUSS	**+2.022,65**	**+17.378,53**	

DIENSTLEISTUNGEN FÜR WELTLÄDEN

In der Einheit Dienstleistungen begleiten wir Weltläden in ihrem Arbeitsalltag und beraten bei konkreten Fragestellungen. Wir organisieren Möglichkeiten zum Austausch, unterstützen Weltladen-Teams, bündeln Wissen und stellen praktische Instrumente für alle Bereiche der Weltladen-Arbeit bereit.

Austausch vor Ort

Auch 2025 haben wir mehrere Ladenteams vor Ort besucht. Außerdem waren wir bei verschiedenen Veranstaltungen mit einem Infostand vertreten und konnten zahlreiche Gespräche führen: bei den Bayerischen Eine-Welt-Tagen in Augsburg, der Messe Fairg'nügt in Darmstadt und beim Netzwerktreffen des fair|rhein in Moers. Und wir haben am Fair-Handels-Treffen des Diözesanrat der Katholiken, der Abteilung Weltkirche des Erzbistum München und Freising sowie des FAIR Handelshaus Bayern teilgenommen. Diese Begegnungen sind für uns wertvolle Gelegenheiten, Bedarfe aufzunehmen, Rückmeldungen zu erhalten und unsere Angebote bekannt zu machen.



Infostand bei der Messe Fairg'nügt in Darmstadt

Foto: Weltladen-Dachverband

Austausch Online

Die im vergangenen Jahr eingeführte monatliche Online-Sprechstunde wird sehr gut angenommen – die Teilnahmezahlen steigen kontinuierlich. Nach einem kurzen Input haben Weltläden hier die Möglichkeit, Fragen zu stellen und sich auszutauschen. Die Themen decken die gesamte Bandbreite der Weltladen-Arbeit ab – von Social Media über Fragen der Vorstandsnachfolge bis hin zur E-Rechnung. Ergänzend haben wir auch das Format „Weltläden im Dialog" fortgeführt, unter anderem zu den Themen Beitragsmodell und Weltläden neu erzählen.
service.weltladen.de/sprechstunde

Für Weltläden
ONLINE-SPRECHSTUNDE
jeden 2. Dienstag im Monat
18.00 – 19.30 Uhr

Weltladen-Wiki weiter ausgebaut

Das Online-Nachschlagewerk für Weltläden umfasst inzwischen mehr als 300 Artikel zu allen Bereichen der Weltladen-Arbeit. Die Inhalte sind über Stichwörter und Themenkategorien leicht auffindbar. Die Wissensbasis erweitern und aktualisieren wir kontinuierlich.
service.weltladen.de/wiki

Fach-Newsletter wird gut genutzt

Unseren Newsletter für Weltläden haben wir im vergangenen Jahr stärker genutzt. Neben den monatlichen Informationen versenden wir auch Hinweise zu einzelnen Veranstaltungen. Dadurch werden unsere Angebote deutlich besser wahrgenommen. Mehr als 1.200 Personen haben den Newsletter mittlerweile abonniert. Er kann von beliebig vielen Mitgliedern eines Weltladen-Teams bezogen werden.
service.weltladen.de/newsletter

Baukasten-Website weiterhin gefragt

Eine eigene Website ist ein zentrales Instrument der Öffentlichkeitsarbeit. Mit unserem Baukastensystem können Mitglieder unkompliziert eine ansprechende Seite umsetzen. 2025 nutzten bereits 202 Weltläden dieses Angebot – ein erneuter Anstieg gegenüber dem Vorjahr. Das zeigt: Der Bedarf an professioneller digitaler Präsenz wächst weiter.
service.weltladen.de/websites-fuer-weltlaeden

Neue Angebote

Moderierte Teamtage

Neu eingeführt haben wir von uns moderierte Teamtage für Weltläden. Hier können Teams ihre Strukturen reflektieren, Rollen klären oder Perspektiven für die Weiterentwicklung des Weltladens erarbeiten. Das Angebot unterstützt dabei, sich zukunftsfähig aufzustellen.
service.weltladen.de/teamtage

Buchhaltungsservice

Um Weltläden im Bereich Buchhaltung zu entlasten, haben wir eine Kooperation mit einer Steuerkanzlei aufgebaut. Mitglieds-Weltläden können deren fachliche Unterstützung nutzen. Ziel ist es, den administrativen Aufwand für die Läden zu reduzieren und gleichzeitig die Einhaltung steuerlicher und rechtlicher Vorgaben sicherzustellen. service.weltladen.de/buchhaltungsservice

Newsletter-Vorlage

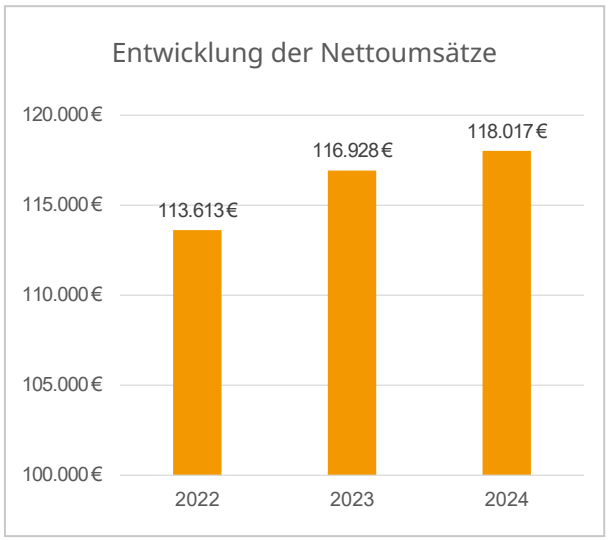
In Zusammenarbeit mit den Fair-Handels-Berater*innen haben wir eine Newsletter-Vorlage für Mitglieds-Weltläden entwickelt. Weltläden können sich eine Vorlage beim Dienstleister CleverReach einrichten lassen und diese eigenständig mit Inhalten füllen und versenden.
So wird professionelle Kommunikation mit Kund*innen und Interessierten niedrigschwellig möglich.
service.weltladen.de/newsletter-vorlage



Newsletter-Vorlage im einheitlichen Design

Aktuelle Wirtschaftsdaten aus dem Weltladen-Barometer

Im Jahr 2025 haben wir unsere jährliche Abfrage von Wirtschaftsdaten bereits zum siebten Mal durchgeführt. Ziel ist es, Zahlen zur wirtschaftlichen Situation der Weltläden und zu längerfristigen Entwicklungen zu gewinnen. Die 212 teilnehmenden Weltläden erhielten eine individuelle Rückmeldung mit ihren Kennzahlen sowie Vergleichsdaten aus einer Referenzgruppe. Für aussagekräftige Ergebnisse bleibt eine möglichst hohe Beteiligung entscheidend.
service.weltladen.de/barometer



Grafik: Weltladen-Dachverband

Lieferantenkatalog mit Neuaufnahmen und Wiederüberprüfungen

Der Lieferantenkatalog umfasst Unternehmen, die ihre Produkte an Weltläden verkaufen möchten und die wir auf die Einhaltung der Konvention der Weltläden überprüft haben. Aktuell umfasst der Katalog 89 Lieferanten.

Neben der Anerkennung neuer Lieferanten gehören die regelmäßigen Wiederüberprüfungen zum Arbeitsschwerpunkt. Insgesamt haben wir 19 Wiederüberprüfungen durchgeführt und drei Lieferanten neu aufgenommen. Fünf Lieferanten haben den Katalog verlassen.
Vier Unternehmen mussten wir ausschließen, da nicht ausreichend Informationen vorlagen, ob sie Fairen Handel nach der Konvention der Weltläden betreiben.

Die Mitglieder der Arbeitsgruppe (AG) Lieferantenkatalog führen die Prüfungen ehrenamtlich durch. Die AG hat sich fünf Mal getroffen. Höhepunkt war die Klausurtagung im August mit intensiver Arbeit zur zukünftigen Gestaltung des Lieferantenkatalogs.

Zum Lieferantenkatalog mit Lieferanten- und Sortimentssuche: service.weltladen.de/lieferantenkatalog



AG Lieferantenkatalog bei der Klausurtagung im August mit Geschäftsführerin Gifty Rosetta Amo Antwi (links) und Auditor Thomas Hoerz (3. von rechts)

Foto: Weltladen-Dachverband

Weltladen-Fachtage

Vom 19. bis 22. Juni wurde Bad Hersfeld zum Treffpunkt der Weltladen-Bewegung: Mehrere hundert Aktive aus Weltläden und Fair-Handels-Organisationen kamen zusammen, um sich auszutauschen, neue Produkte kennenzulernen und an vielfältigen Fachveranstaltungen teilzunehmen. Einen sehr gelungenen Abschluss bildete am Samstagabend unser Jubiläumsfest im Garten der Jugendherberge.

Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch von Sven Giegold, stellvertretender Bundesvorsitzender von BÜNDNIS 90/Die Grünen, den wir für die Teilnahme an unserem Auftaktforum gewinnen konnten. Bei einem gemeinsamen Messerundgang mit ihm und der Bad Hersfelder Bürgermeisterin Anke Hofmann informierten wir über aktuelle Themen des Fairen Handels und kamen mit zahlreichen Ausstellern ins Gespräch.



Messe-Rundgang mit Sven Giegold (3. von links) und Bürgermeisterin Anke Hofmann (5. von links) in Bad Hersfeld

Fachtagung mit mehr Foren und neuen Pop-up-Angeboten

Die Workshops zu praktischen Themen der Weltladen-Arbeit stießen auf großes Interesse – etwa zum Aufbau von Führungspersonen, zu Bildungsarbeit am Beispiel von Kleidung oder zur Gestaltung von Themenwelten im Sortiment.

Um alle Veranstaltungen rund um die Schilde-Halle zu bündeln, haben wir die Zahl der Workshops etwas reduziert und stattdessen wieder mehr Foren angeboten. Neu hinzu kamen Pop-up-Angebote auf der Aktionsfläche in der Schilde-Halle. In diesem Format haben wir insbesondere Materialien für die Bildungsarbeit vorgestellt und zum Ausprobieren eingeladen. Durch diese Änderungen konnten unsere Gäste deutlich mehr Programmpunkte ohne Vorab-Anmeldung besuchen – ein Angebot, das sehr positiv aufgenommen wurde. Auch organisatorisch hat sich die neue Struktur bewährt. Besonders hilfreich war dabei die Bündelung aller Inhalte an einem Ort in Bad Hersfeld und dass wir erstmals zusätzliche Workshopräume der Technischen Hochschule Mittelhessen nutzen konnten. Ein Modell, an das wir gerne weiter anknüpfen werden.





service.weltladen.de/fachtage

Fotos: Weltladen-Dachverband/C. Albuschkat

Fachmesse mit frühem Beginn

Die Fachmesse startete 2025 bereits am Freitagmorgen – die größte Neuerung im Vergleich zu den Vorjahren. Die Aussteller begrüßten den früheren Beginn sehr, und auch Tagesbesucher*innen konnten so bereits am Freitag einen vollen Messetag erleben. Mehr als 55 Messestände machten die Vielfalt der Fair-Handels-Gemeinschaft eindrucksvoll sichtbar. Die fünf geführten Messerundgänge waren entsprechend gut besucht.

Dank verbesserter Technik konnten die Informationen während der Rundgänge deutlich verständlicher vermittelt werden. Ihren Abschluss fanden die Rundgänge jeweils am Stand des Weltladen-Dachverbandes, wo wir unsere aktuellen Angebote vorgestellt haben. Die Fachmesse bietet nicht nur einen wichtigen Rahmen für Austausch und Handel, sondern stärkt auch das Zusammengehörigkeitsgefühl innerhalb der gesamten Fair-Handels-Gemeinschaft.

„Sehr hilfreich ist die Vielfalt an Möglichkeiten: Austausch unter Weltläden und Gespräche mit Lieferanten, Produktpräsentation, Workshops und Kontakt zum Dachverband.“
Teilnehmer*in der Weltladen-Fachtage 2025







Fotos: Weltladen-Dachverband/Luleyfoto

BILDUNG & QUALIFIZIERUNG

Wir bieten Qualifizierungsmaßnahmen zu fast allen Aspekten der Weltladen-Arbeit an – häufig in Kooperation mit der Fair-Handels-Beratung. Dabei differenzieren wir zwischen grundlegenden Inhalten und Spezialisierungen. Für die Bildungsarbeit in Weltläden stellen wir innovative Materialien bereit, mit einem besonderen Fokus auf junge Lernende.

In unseren Online-Seminaren haben wir eine Vielzahl spannender Themen behandelt – von der Einführung in den Fairen Handel über Klimagerechtigkeit bis zur Frage „Wie fair ist mein Smartphone?“. Darüber hinaus waren wir mit zwei interaktiven Selbstlern-Kursen online präsent: Basiswissen Fairer Handel und Ladengestaltung.

Bei den Weltladen-Fachtagen präsentierten wir unser Bildungsmaterial für Kinder und Jugendliche: zum Beispiel die von uns entwickelte Lernkiste „Das Faire Leben für alle“ sowie die Module zum Fairen Handel mit der Weltspielplane des Entwicklungspädagogischen Informationszentrum Reutlingen.

Um Bildungsreferent*innen in Weltläden Raum für Austausch und Vernetzung zu geben, organisierten wir vier Bildungsstammtische mit jeweils bis zu 30 Teilnehmenden.

2025 haben wir insgesamt 7 Online-Seminare mit 152 Teilnehmenden durchgeführt.

Schwerpunkt Dekolonialität & Antirassismus

Eines unserer Schwerpunktthemen in der Bildungsarbeit waren koloniale Kontinuitäten im Fairen Handel. Wir organisierten einen sehr gut besuchten Online-Workshop mit Dr. Boniface Mabanza (Werkstatt Ökonomie), der zu diesem Thema auch bei der Eröffnung der Fairen Woche sprach. Bei den Weltladen-Fachtagen haben wir ebenfalls einen Workshop durchgeführt und die Ausstellung „Decolonize Fair Trade“ des Vereins Association for Sustainable and Inclusive Development (ASID) gezeigt. Zum Jahresende konzipierten wir in Zusammenarbeit mit mehreren Trainer*innen rassismuskritische vor Ort-Workshops für Weltläden und eine Broschüre für die dekoloniale Bildungsarbeit. Unser Gewinnspiel um einen Workshop mit dem eigenen Weltladen-Team stieß auf große Resonanz: Neun Weltladen haben sich beworben und drei Weltläden haben ein Training gewonnen.



Dr. Boniface Mabanza sprach zu kolonialen Kontinuitäten im Fairen Handel bei der Eröffnung der Fairen Woche 2025 in Mainz.

Foto: Weltladen-Dachverband/B. Schreiber

Alle Termine zu Seminaren gibt es im Veranstaltungskalender:
service.weltladen.de/veranstaltungskalender

Beliebte Bildungsmaterialien

Unsere 2024 aktualisierten Materialien wurden gut angenommen. Insbesondere unsere Leihmaterialien waren sehr nachgefragt: die Sitzwürfel und Bodenfliesen, das Weltverteilungsspiel, unsere Ausstellung, die neuen Kartensets sowie unsere Lernkiste „Das Faire Leben für alle“.

Auf unserer Website bieten wir alle Materialien zum Kauf oder Verleih an. service.weltladen.de/materialbestellung

2025 haben wir mehr als 900 Bildungsmaterialien verkauft und 75 Ausleihen abgewickelt.



Die Ausstellung „Gemeinsam. Gerecht. Handeln.“ auf Woody-Displays

Foto: Weltladen-Dachverband/B. Schreiber



Die fünf Module unserer Lernkiste „Das Faire Leben für alle“

Foto: Weltladen-Dachverband/B. Schreiber



Ein besonderer Höhepunkt war, dass das Paritätische Bildungswerk Hessen uns für ein Video zur Erwachsenenbildung gefilmt hat.

Foto: Weltladen-Dachverband/A. Jungbluth

STIMME NACH AUSSEN

Unser Anspruch als Weltladen-Dachverband ist es, die Weltläden in der Öffentlichkeit und gegenüber der Politik zu vertreten. Dazu gehört, die Anliegen der Weltladen-Bewegung und die Weltläden selbst sichtbar zu machen und uns strategisch und politisch zu vernetzen. Darum kümmert sich die Einheit Stimme.

Dialog mit politischen Entscheidungsträger*innen

Bei den Weltladen-Fachtagen hatten wir Gelegenheit, ausführlich mit dem stellvertretenden Bundesvorsitzenden von Bündnis 90/Die Grünen, Sven Giegold, ins Gespräch zu kommen. Zur Auftaktveranstaltung der Fairen Woche in Mainz konnten wir den rheinland-pfälzischen Innenminister Michael Ebling (SPD) für ein Grußwort gewinnen.

Im September haben wir mit Staatssekretärin Dr. Bärbel Kofler im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) ein sehr wertschätzendes Gespräch geführt. Zusammen mit zwei Mitarbeiter*innen des BMZ empfing sie uns anlässlich unserer Jubiläumsaktion „50+50 Faire Frühstücke an außergewöhnlichen Orten“. Auch das Faire Frühstück von Forum Fairer Handel und Fairtrade Deutschland haben wir für einen Austausch mit Bundestagsabgeordneten nutzen können.



Faires Frühstück im Büro von Staatssekretärin Dr. Bärbel Kofler (links i.d.M.) mit Vertreter*innen des BMZ (links) und des Weltladen-Dachverbandes (rechts)

Foto: Weltladen-Dachverband

Initiative Lieferkettengesetz: Einsatz gegen Abschwächungen

Neben der kontinuierlichen Vernetzung mit verschiedenen zivilgesellschaftlichen Organisationen war 2025 von intensiven Auseinandersetzungen um die EU-Lieferkettenrichtlinie geprägt. Als Teil der Initiative Lieferkettengesetz haben wir uns gemeinsam mit mehr als 90 Organisationen gegen die Abschwächung der Richtlinie eingesetzt – mit Aktionen, Öffentlichkeitsarbeit und der Petition „Lieferkettengesetz retten!“, die etwa 210.000 Menschen unterzeichneten. Trotz dieses Engagements wurde die Richtlinie im Laufe des Jahres deutlich abgeschwächt. Gleichzeitig konnte verhindert werden, dass sie vollständig entkernt wird, so dass wichtige Fortschritte erhalten bleiben. Für faire und verantwortungsvolle Lieferketten setzen wir uns weiterhin ein.
weltladen.de/ziele/lieferketten



Übergabe der Petition vor dem Kanzleramt in Berlin

Foto: Initiative Lieferkettengesetz/Robert Diendorfer

Weltladentag 2025: Schoki fürs Klima? Kauf ich euch ab

Am 10. Mai 2025 machten bundesweit mehr als 280 Weltläden im Rahmen des Weltladentags auf die Folgen der Klimakrise für den Kakaoanbau aufmerksam. Unter dem Motto „Schoki fürs Klima? Kauf ich euch ab“ thematisierten sie sinkende Erträge und extreme Wetterlagen, die die Existenz von Kakaobäuer*innen bedrohen. Im Mittelpunkt stand die Forderung nach gerechten Preisen im Kakaosektor. Mit kreativen Aktionen von Verkostungen bis zu Wetten mit Bürgermeister*innen zeigten die Weltläden: Nachhaltiger Kakaoanbau braucht Handelsbedingungen, die allen Beteiligten entlang der Lieferkette ein gutes Auskommen sichern.
service.weltladen.de/weltladentag



Einsatz für gerechte Kakaopreise im Weltladen Jülich

Foto: Jülicher Weltladen e.V./S. Rosenland

Weltläden nutzten Faire Woche für Öffentlichkeitsarbeit

Die größte Aktionswoche des Fairen Handels haben wir wieder mit vielen Aktionsideen unterstützt – unter anderem mit einem Vorschlag zur Schaufenstergestaltung. Außerdem haben wir die Aktion „50+50 Faire Frühstücke an außergewöhnlichen Orten“ gemeinsam mit dem DEAB ins Leben gerufen. Rund 40 Weltläden und andere Organisationen beteiligten sich mit teilweise spektakulären Frühstücken und erregten viel Aufmerksamkeit. Die fünf originellsten Frühstücksaktionen haben wir im Rahmen einer Online-Preisverleihung ausgezeichnet. Auf unserer Website findet ihr eine Dokumentation mit vielen Fotos und Empfehlungen für zukünftige Aktionen.
weltladen.de/fairefruehstuecke

Faire Woche in Mainz eröffnet

Erstmals haben wir die bundesweite Auftaktveranstaltung der Fairen Woche ausgerichtet. In einer prominent besetzten Podiumsdiskussion beleuchteten die Teilnehmenden Meilensteine des Fairen Handels der vergangenen 50 Jahre und diskutierten aktuelle Herausforderungen für das zivilgesellschaftliche Engagement (siehe Titelbild). Den anschließenden feierlichen Umtrunk nutzen die rund 80 Gäste von verschiedenen Organisationen für Austausch und Vernetzung.
service.weltladen.de/faire-woche



Vertreter*innen von Handelspartnern berichteten bei der Auftaktveranstaltung von den Wirkungen des Fairen Handels: Nadeesha Madushani (Sortimentsmanagerin bei Selyn, Sri Lanka, 3. von links) und Matilde Perdomo Romero (3. von rechts) und Merlin Alexis Urrea Pinto (rechts) (Mitglieder der Kaffeekooperative CAFESCOR, Honduras)

Foto: Daniela Ordowski

Weltladen-Dachverband in der Presse

2025 wurde der Weltladen-Dachverband in ca. 240 Medienberichten genannt – davon in rund 50 Online-Medien. Hinzu kommen Berichte zum Weltladentag und zur Fairen Woche, die nach wie vor die größte Berichterstattung erzielen. Das 50-jährige Bestehen des Weltladen-Dachverbandes konnten wir erfolgreich als Anlass für die Medienansprache nutzen – auch in überregionalen Medien wie den Zeitschriften Publik Forum und Slow Food sowie in der wochentaz. Die Nachrichtenagentur dpa hat durch die Beiträge unserer Geschäftsführerin Gifty Rosetta Amo Antwi bei den (Presse-) Veranstaltungen der GEPA den Dachverband ebenfalls erwähnt.

In vielen Artikeln ging es um einzelne Weltläden, die zum Beispiel Mitglied im Dachverband sind. Die starke Präsenz unserer Geschäftsführerin und des Vorstandes bei verschiedenen Veranstaltungen hat sich ebenfalls in den Berichten widergespiegelt. Gute Resonanz erfuhr außerdem die Aktion „50+50 Faire Frühstücke an außergewöhnlichen Orten“. In rund 20 Artikeln berichteten Medien über die Aktionen vor Ort und über die Auszeichnungen einzelner Weltläden.

Einige Artikel sind auf unserer Website einsehbar unter: weltladen.de/presse



Mehrere Medien haben anlässlich des Jubiläums über Weltläden berichtet.

Foto: DRAUSSENSEITER, Kölner Straßenmagazin

Viele Themen, viele Perspektiven: unser Podcast fairtont.

Im Jahr 2025 veröffentlichten wir sechs Folgen unseres Weltladen-Podcast fairtont. Themen waren unter anderem Schokolade und Klimagerechtigkeit, Nachhaltiges Geld, Geschlechtergerechtigkeit sowie Ehrenamt und Engagement. Besonders schön war das Gespräch mit Nadeesha Madushani, Produktentwicklerin bei Selyn in Sri Lanka. Sie brachte fair gehandeltes Spielzeug und Vielfaltspuppen mit. Der Podcast fairtont. wurde im Jahr 2025 insgesamt fast 11.500 Mal heruntergeladen.

Den Podcast findet ihr überall, wo es Podcasts gibt oder auf weltladen.de/fairtont



Nadeesha Madushani (links) zu Besuch bei Dr. Annalena Kolloch vom Podcast fairtont.

Foto: Weltladen-Dachverband/S. Seeger

Marke Weltladen sichtbar machen

Um Weltläden bundesweit stärker ins Bewusstsein der Öffentlichkeit zu rücken, haben wir unseren erneuerten Markenauftritt konsequent weiterentwickelt. Das Materialangebot wurde weiter ausgebaut: Neben dem Weltladen-Gutschein stehen nun auch Schmuck- und Tragetüten sowie Materialien für die Öffentlichkeitsarbeit wie Roll-ups und ein Weltladen-Flyer zur Verfügung – teilweise mit der Möglichkeit zur individuellen Anpassung an den jeweiligen Laden.

service.weltladen.de/materialbestellung

Ein zentraler Meilenstein war der Relaunch unserer Website. Ab August 2025 haben wir intensiv an einer Neugestaltung der Website gearbeitet – die Veröffentlichung der neuen Seite konnten wir im Februar 2026 feiern. Sie präsentiert sich nicht nur im frischen Design, sondern richtet sich mit zwei klar getrennten Nutzeroberflächen gezielter an unsere unterschiedlichen Zielgruppen Weltläden und Öffentlichkeit.

Damit Weltläden noch mehr kostenfreie und flexible Unterstützung für ihre Außenkommunikation erhalten, haben wir den Weltladen-Jahresplaner mit zusätzlichen Plakatmotiven und Inhalten für Social Media, Website und Newsletter befüllt. Gleichzeitig intensivierten wir die Zusammenarbeit mit den Fair-Handels-Berater*innen in einer organisationsübergreifenden Arbeitsgruppe für die Öffentlichkeitsarbeit und das Marketing von Weltläden.

weltladen-jahresplaner.de





Präsenz in den sozialen Medien ausgebaut

Auf Instagram, unserem derzeit wichtigsten Kanal, konnten wir die Reichweite auf mehr als 3.000 Follower*innen steigern. Besondere Aufmerksamkeit erzielten 2025 Kooperations-Reels mit Bruder Stève sowie gemeinsame Beiträge mit zivilgesellschaftlichen Organisationen wie zum Beispiel Oikocredit oder der Initiative Lieferkettengesetz.

Außerdem haben wir im vergangenen Jahr zu verschiedenen Anlässen in den sozialen Netzwerken darauf aufmerksam gemacht, wie Weltläden und der Faire Handel zum Erreichen der Nachhaltigkeitsziele bis 2030 beitragen.

instagram.com/weltladen



Kooperations-Reel mit Bruder Stève



Instagram-Beitrag zu den Nachhaltigkeitszielen

Fotos: Weltladen-Dachverband

KOOPERATIONEN UND VERNETZUNG

Um die Anliegen und Interessen der Weltläden wirksam zu vertreten, arbeiten wir kontinuierlich mit anderen Organisationen zusammen. Besonders intensiv kooperieren wir mit dem **Forum Fairer Handel** (FFH) und **Fairtrade Deutschland** – allen voran im Rahmen der Fairen Woche. Beim FFH arbeiten wir in den Arbeitsgruppen Politik & Grundsatz, Bildung und Öffentlichkeitsarbeit mit und sind im Vorstand durch Anna Hirt vertreten. Im letzten Jahr brachten wir uns bei Veranstaltungen der Fair Trade Towns ein, um Weltläden sichtbarer zu machen. So hat Gifty Rosetta Amo Antwi an den Veranstaltungen der Titelerneuerung der Fair-Trade-Town Frankfurt und der Fairen Metropole Rhein Main Fair sowie den Netzwerktreffen der Fair-Trade-Towns Schleswig-Holstein und Rheinland-Pfalz teilgenommen. Außerdem vertrat Christoph Albuschkat den Weltladen-Dachverband in der Jury des Wettbewerbs Hauptstadt des Fairen Handels.

Der Austausch mit **VENRO** als Bundesverband entwicklungspolitischer und humanitärer Nichtregierungsorganisationen spielt für uns eine zunehmend große Rolle. 2025 waren wir mit Dr. Annalena Kolloch als Sprecherin der Arbeitsgruppe Bildung wieder aktiv in die Verbandsarbeit eingebunden. Seit Dezember 2025 ist unsere Geschäftsführerin Gifty Rosetta Amo Antwi im Vorstand von VENRO vertreten.

Kontinuierlich und sehr eng arbeiten wir mit den Kolleg*innen der bundesweiten **Fair-Handels-Beratung** (FHB) zusammen. Wir nehmen an den Treffen der Arbeitsgruppen und den Konferenzen der FHB teil, um gemeinsam eine bestmögliche Unterstützung für Weltläden anzubieten.

Mit den **anerkannten Weltladen-Lieferanten** und dem Bundesverband für fairen Import und Vertrieb FAIR BAND hatten wir sowohl bilateral als auch bei regionalen Veranstaltungen wieder einen guten Austausch. Bei drei Online-Lieferantendialogen konnten wir jeweils mit etwa 20 Lieferanten vertieft unter anderem über neue EU-Regulierungen und die Kommunikation zu Handelspartnern sprechen. Im Fair Trade-Ausschuss der GEPA vertrat uns Christoph Albuschkat und bei der Gesellschafterversammlung von El Puente Julian Schröder. Mit der Weltladen-Betreiber eG und der Arbeitsgemeinschaft Weltläden (ARGE) in Österreich waren wir mehrfach in Kontakt, unter anderem zur Sortimentsentwicklung und zum Lieferantenkatalog.

Bei der **World Fair Trade Organization (WFTO)** ging es um wegweisende Zukunftsfragen wie die strukturelle Neuaufstellung des Netzwerks und die Klärung der finanziellen Situation. Hier haben wir uns als Mitglied in die Online-Austauschformate und Abstimmungen eingebracht.
weltladen.de/ueber-weltlaeden/netzwerk



Faires Frühstück im Bundestag mit Dr. Wolfgang Stefinger, Vorsitzender des Ausschusses für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (2. von rechts)

Foto: Forum Fairer Handel

MITARBEITENDE DES WELTLADEN-DACHVERBANDES

Vorstand

Der Weltladen-Dachverband e.V. wird von einem ehrenamtlichen Vorstand vertreten, der durch die Mitgliederversammlung gewählt wird. Unser aktueller Vorstand setzt sich zusammen aus:

- Nicola Krümpelmann, Vorsitzende
- Becki Möbius, Stellvertretende Vorsitzende
- Elke Rehwald-Stahl, Stellvertretende Vorsitzende
- Dr. Eberhard Bolay
- Dr. Friedrich Hebeisen
- Saskia Rudnau

Die Kontaktdaten der Vorstandsmitglieder haben wir auf unserer Website veröffentlicht.
service.weltladen.de/vorstand

Geschäftsstelle

Alle Mitarbeitende in der Geschäftsstelle sind mit ihren Zuständigkeiten und Kontaktdaten auf unserer Website zu finden.
service.weltladen.de/ueber-uns/geschaeftsstelle/



Der Vorstand und das Team der Geschäftsstelle beim Klausurtag in Mainz

Bild: Weltladen-Dachverband

Arbeitsgruppen Bildung und Lieferantenkatalog

Engagierte aus Weltläden bringen sich in die Arbeitsgruppen (AG) Bildung und Lieferantenkatalog ein, von deren Ergebnissen alle Weltläden in Deutschland profitieren. Wir schätzen diesen wertvollen Beitrag zur Arbeit des Weltladen-Dachverbandes sehr. Sprecht uns gerne an, wenn ihr an einer Mitarbeit in einer der AGs interessiert seid. Weitere Informationen und Mitglieder der AGs sowie Kontaktmöglichkeiten findet ihr auf unserer Website.
service.weltladen.de/arbeitsgruppen

Mehr über unsere Arbeit erfahren

www.weltladen.de

service.weltladen.de

Fach-Newsletter abonnieren

service.weltladen.de/newsletter

Solidarität lohnt sich –
Mehr zur Mitgliedschaft im Weltladen-Dachverband:
service.weltladen.de/mitglied-werden

Wir sind Mitglied bei

FORUM FAIRER HANDEL

VENRO
VERBAND ENTWICKLUNGSPOLITIK UND HUMANITÄRE HILFE

WORLD FAIR TRADE ORGANIZATION

WELTLADEN
DACHVERBAND